



Fachbereich: FD 2.2 Umwelt

Telefon: 202 - 279

E-Mail: helga.paetz@kreis-rd.de

NIEDERSCHRIFT -Öffentlicher Teil-

Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 16.09.2021

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 19:22 Uhr

Ort, Raum: Kulturzentrum Hohes Arsenal, Bürgersaal, Arsenalstraße 2-10,
24768 Rendsburg

Vorsitz

Tank , Reimer

Mitglieder

Rösener , Armin

Entschuldigt

Zülsdorff , Kirsten

Vertretung für: Herrn Armin
Rösener

Bosse , Rainer

Entschuldigt

Ackermann , Torben

Entschuldigt

Behrens , Dirk

Vertretung für: Frau Dr. An-
ne Ipsen

Blunck , Karola

Entschuldigt

Cordts , Hans

Entschuldigt

Daas , Janis

Entschuldigt

Gränert , Holger

Ipsen Dr., Anne

Entschuldigt

Lüth , Hans-Jörg

Vertretung für: Herrn Gerrit
van den Toren

Reimers , Maximilian

Rempe , Gudrun

Rumpf , Oliver

Vertretung für: Frau Karola
Blunck

Thordsen , Peter

Träuptmann , Nikolaus

Vertretung für: Herrn Torben
Ackermann; anwesend bis
TOP 4.2

Uhrbrock , Thorsten
Wiele , Carsten

Vertretung für: Herrn Hans
Cordts

van den Toren , Gerrit
Böttcher , Rainer
Jonas , Gustav Otto
Kleinschmit , Rixa
Walenda Dr., Ina

Entschuldigt

stellvertretende Mitglieder

Petzold , Frank

Vertretung für das ausge-
schiedene Mitglied T. Rahn

Gäste

Ender , Helmut

Vertretung für: Herrn Uwe
Hartwig

Hartwig , Uwe

Entschuldigt

Liliental , Thorsten

Anwesend bis TOP 9

Paulsen , Sönke-Peter

Poggemann , David-Willem

Anwesend bis TOP 9

Wichert , Uwe

Anwesend bis TOP 4.1

Verwaltung

Hetzel , Sebastian

Kruse Dr., Martin

Voß , Jörn

Anwesend bis TOP 7.2

Wittl , Michael

Paetz , Helga

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 19.08.2021
3. Einwohnerfragestunde
4. Munitionsaltlastenproblematik in der Ostsee
 - 4.1. Information zur Munitionsaltlastenproblematik
 - 4.2. Antrag der CDU-Kreistagsfraktion zu der Munitionsaltlastenproblematik in der Ostsee VO/2021/950
5. Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages
 - 5.1. Anfrage der Kreistagsfraktion DIE LINKE zum Thema "geplante Deponie für Bauschutt in Langwedel" VO/2021/029
6. Verwaltungsangelegenheiten
 - 6.1. Sachstandsbericht: Insektenschutzprojekte
 - 6.2. Sachstandsbericht: Fraktionsantrag vom 12.12.2018 für Projektmittel für ein Konzept und die Umsetzung von "Pestizidfreien Kommunen"
7. Kreisliegenschaften
 - 7.1. Energiebericht 2020 für die kreiseigenen Liegenschaften VO/2021/018
 - 7.2. Liegenschaftsverwaltung: Sachstand Planung an kreiseigenen Grundstücken VO/2021/023
8. Klimaschutzfonds: Antrag der Gemeinde Schwedeneck VO/2021/842-003
9. Klimaschutzagentur: Erstellung eines Solar- und Wärmekatasters
10. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
11. Bericht über die Umsetzung von öffentlich gefassten Beschlüssen
12. Verschiedenes

Protokoll:

zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet um 17.00 Uhr die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit im Ausschuss fest. Einwendungen gegen Form und Frist der Einladung werden nicht erhoben. Der Vorsitzende beantragt den Tagesordnungspunkt 9 vorzuziehen und hinter den Tagesordnungspunkt 3 zu verschieben.

Der Ausschuss beschließt einstimmig nach abweichender Tagesordnung zu verfahren.

Der Vorsitzende bittet alle Anwesenden sich von den Plätzen zu erheben und des Todes der Fachdienstleitung Gebäudemanagement, Knut Arp, zu gedenken.

Das Protokoll führt Helga Paetz.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 19.08.2021

Schriftliche oder mündliche Einwendungen liegen nicht vor. Deshalb gilt die Niederschrift als gebilligt.

zu 3 Einwohnerfragestunde

Entfällt.

zu 4 Munitionsaltlastenproblematik in der Ostsee

Der Vorsitzende begrüßt zum Thema Munitionsaltlastenproblematik den Berater des MELUND, Uwe Wichert (Marineoffizier a.D.), und übergibt ihm das Wort.

zu 4.1 Information zur Munitionsaltlastenproblematik

Uwe Wichert, Marineoffizier a.D., Berater MELUND, BLANO Expertenkreis Munition im Meer, HELCOM und NSW, erläutert im Rahmen einer Präsentation die munitionsbelasteten Flächen in deutschen Meeresgewässern und beantwortet umfangreich die auftretenden Fragen seitens der Ausschussmitglieder des Umwelt- und Bauausschusses.

Es folgt eine rege Diskussion innerhalb des Ausschusses.

Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

zu 4.2 Antrag der CDU-Kreistagsfraktion zu der Munitionsaltlastenproblematik in der Ostsee VO/2021/950

Nach dem ausführlichen und informativen Vortrag unter TOP 4.1 stellt der Vorsitzende die Frage, in welcher Form der Umwelt- und Bauausschusses den Fraktionsantrag unterstützen könnte.

Die Fachdienstleitung Umwelt erläutert, dass

- die Zuständigkeit für die Kampfmittelräumung beim Landeskriminalamt Schleswig-Holstein und
- die Zuständigkeit für die Ostsee beim Landesamt für Küstenschutz liegt.
- Die Zuständigkeit des Kreises Rendsburg-Eckernförde für die Ostsee endet landseitig an der Uferlinie.

Darüber hinaus sind verschiedene Aspekte (wie z.B. Vergabe- und Ausschreibungswesen, Personalressource) zu bedenken. Derzeit würde eine Personalressource für eine solche Zusatzaufgabe nicht zur Verfügung stehen.

Die Fachbereichsleitung Umwelt, Kommunal- und Ordnungswesen weist zusätzlich darauf hin, dass es eine Verabredung zwischen Verwaltung und Politik gibt, dass seitens der Politik entsprechende Personalressourcen durch Beschluss zur Verfügung gestellt werden müssen, sofern Aufgaben aus der Politik an die Verwaltung gerichtet werden, die über die Zuständigkeit der Verwaltung hinausgehen.

Der Vorsitzende bittet die Ausschussmitglieder, insbesondere die antragstellende Fraktionspartei, sich mit der Thematik noch einmal auseinander zu setzen und Ideen in Bezug auf eine Unterstützung durch den Umwelt- und Bauausschuss zu entwickeln.

Der Antrag wird vorerst weiter zurückgestellt.

zu 5 Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages

Es werden keine weiteren mündlichen Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages gestellt.

zu 5.1 Anfrage der Kreistagsfraktion DIE LINKE zum Thema VO/2021/029 "geplante Deponie für Bauschutt in Langwedel"

Die Fachdienstleitung Umwelt verweist auf den Sachstandsbericht in der letzten Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses am 19.08.2021. Das Raumordnungsverfahren wurde noch immer nicht begonnen.

Die Anfrage wird seitens der Kreistagsfraktion DIE LINKE vorerst zurückgenommen und zu gegebener Zeit neu gestellt.

Die SPD-Kreistagsfraktion weist dennoch darauf hin, dass eine entsprechende Resolution hinsichtlich einer landesweiten Fachplanung formuliert und an das Land gestellt werden sollte.

Die Fachdienstleitung Umwelt weist darauf hin, dass die Formulierung der Resolution im Regional- und Entwicklungsausschuss erfolgen sollte.

Die Fachbereichsleitung Regionalentwicklung, Bauen und Schule berichtet, dass die Politik in der letzten Sitzung des Regional- und Entwicklungsausschusses keinen entsprechenden Antrag gestellt hat. Er ergänzt zu der Frage, welchen Einfluss der Kreis auf die Planungs- und Genehmigungsverfahren hat: das Land führt das Verfahren und der Kreis wird als Träger öffentlicher Belange gehört. Der Kreis selbst hat aber keinen Einfluss darauf, wie das Verfahren durchgeführt wird.

Abschließende Zusage der Verwaltung:

Sobald das Raumordnungsverfahren eröffnet wird, wird durch die Verwaltung eine unaufgeforderte Information über das Eröffnungsverfahren erfolgen.

- Vorschlag der Verwaltung:
Durchführung der Informationsveranstaltung im Frühjahr 2022 (März ⇒ zeitlich dicht an der Vegetationsphase) im Rahmen einer Präsenzveranstaltung
Im Rahmen der Infoveranstaltung sollten dann die Bedarfe für weitere Veranstaltungen oder Beratungen abgefragt werden.

Der Vorschlag wird von den Ausschussmitgliedern befürwortet. Für die Umsetzung bittet der Umwelt- und Bauausschuss eine Haushaltsposition in Höhe von 10.000 Euro im Rahmen des Haushaltsentwurfes für das HHJahr 2022 mit einzuplanen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass diesbezüglich ein entsprechender Fraktionsantrag zu stellen ist.

zu 7 Kreisliegenschaften

Die Fachbereichsleitung Regionalentwicklung, Bauen und Schule stellt den Mitarbeitenden des Gebäudemanagements, Jörn Voß, vor und übergibt ihm das Wort.

zu 7.1 Energiebericht 2020 für die kreiseigenen Liegenschaften VO/2021/018

Der Mitarbeitende des Gebäudemanagements, Jörn Voß, berichtet zur Vorlage und beantwortet Fragen, die seitens der Mitglieder des Umwelt- und Bauausschusses gestellt werden.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

zu 7.2 Liegenschaftsverwaltung: Sachstand Planung an kreiseigenen Grundstücken VO/2021/023

Die Fachbereichsleitung Regionalentwicklung, Bauen und Schule berichtet zur Vorlage.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

zu 8 Klimaschutzfonds: Antrag der Gemeinde Schweden- eck VO/2021/842-003

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und bittet um Abstimmung nachdem seitens des Umwelt- und Bauausschusses keine Fragen zu beantworten sind.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Der Umwelt und Bauausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, der Gemeinde Schweden-eck Mittel aus dem Klimaschutzfonds in Höhe von 49.323,11 Euro zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

zu 9 Klimaschutzagentur: Erstellung eines Solar- und Wärmekatasters

Die Geschäftsführung, Thorsten Liliental, und ein weiterer Mitarbeiter der Klimaschutzagentur, Dr. David-Willem Poggemann, stellen sich vor.

Herr Dr. Poggemann erläutert anschließend ein Solar- und Wärmekataster und bezieht sich dabei auf das schon vorhandene Solar- und Wärmekatasters des Kreises Plön (zu finden auf der Seite: <https://www.kreis-ploen.de/Klimaschutz-Digitalisierung/Klimaschutz/>).

Vordergründig geht es in der hinterher folgenden Diskussion um

- die Schaffung einer Personalstelle für das Projekt
- den Aufbau des Solarpotenzialkatasters und
- die Durchführung einer öffentlichen Kommunikationskampagne

Der Vorsitzende bedankt sich für die rege Diskussion innerhalb des Ausschusses, die Beantwortung der Fragen durch die Vertretungen der Klimaschutzagentur und bittet die Ausschussmitglieder um Abstimmung zur weiteren Vorgehensweise in Bezug auf das Solarkataster. Zu dem Wärmekataster wird seitens des Ausschusses noch kein Beschluss gefasst.

Beschluss:

Der Umwelt- und Bauausschuss befürwortet die Errichtung eines Solarkatasters mit möglichst eingeschränktem Budget für eine öffentliche Kommunikationskampagne.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

zu 10 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Entfällt.

zu 11 Bericht über die Umsetzung von öffentlich gefassten Beschlüssen

Entfällt.

zu 12 Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Die Nichtöffentlichkeit der nachfolgenden Tagesordnungspunkte 13 und 14 wird einstimmig beschlossen.

Anschließend stellt der Vorsitzende die Nichtöffentlichkeit her.